



Die Rutsche soll auch im Freibad eingesetzt werden.

FOTO: JACOBI / PR

Rutschpartie im Hallenbad

Förderverein hat neues Spielgerät angeschafft

Voerde. Wenn das Hallenbad am 2. Januar nach erfolgter Reinigung für alle Wasserratten in der Zeit von 10 bis 22 Uhr die Türen öffnet, können sich kleine und große Besucher auf eine neue Attraktion freuen: An diesem Tag wird eine riesige Rutsche auf dem Wasser liegen. Der Förderverein „Voerder Bäder“ hat das blaugelbe, aufblasbare und damit mobile Spielgerät angeschafft, um etwas mehr Attraktivität in das „relativ spartanisch“ eingerichtete Hallenbad in Friedrichsfeld zu bringen, wie es der erste Vorsitzende Prof. Dr. Günther Jacobi formuliert. Die Rutsche, die ihm zufolge drei Meter hoch und vier Meter lang ist, soll an vorher bekannt gegebenen Tagen dort und später auch im Freibad aufgebaut werden. Schon einen Tag vor Weihnachten bestand erstmals die Möglichkeit einer Rutschpartie im laufenden Badbetrieb.

Der Bäderverein hat zudem einen örtlichen Malerbetrieb damit beauftragt, etwas Farbe in den Eltern-Kind-Bereich zu bringen. Die Kacheln dort sind weiß und sollen mit Schwimmbadmotiven bunter gestaltet werden.

P.K.